Hochzeitsmesse im Graf-Zeppelin-Haus Friedrichshafen zeigt neue Trends für den

SK 12.1.09

Ganz in Weiß, egal ob üppig ode

VON
GABY FÖHR

Auf die Frage, ob Heiraten im Jahr 2009 überhaupt noch zeitgemäß ist, schauen sich Sandra und Andreas, Simona und Patrik erstaunt an. „Aber natürlich, das ist doch ein nochmaliges Bekenntnis, dass man den Partner fürs Leben gefunden hat", antwortet Patrik. Getroffen hat man das Quartett gestern bei der Hochzeitsmesse in Friedrichshafen im Graf-Zeppelin-Haus. Beide Paare wollen sich noch in diesem Jahr das Ja-Wort geben.

Während bei Sandra und Andreas der Termin, 15. Mai, schon fest steht, wissen Simona und Patrik noch nicht genau, wann sie vor den Traualtar treten wollen. Eines steht bei ihnen auch noch aus: der Heiratsantrag! „Ich bin da gerade noch am Vorbereiten", verrät Patrik. Und wie war der Antrag von Andreas? „Na ja, eigentlich gab es keinen Antrag. Trotzdem sind wir uns einig", sagt Sandra und strahlt verliebt zu ihrem Patrik hinüber.

Wie in jedem Jahr wird zum Jahresbeginn mit der Messe die Hochzeitssaison in der Zeppelinstadt eröffnet. Zum zwölften Mal in Folge organisierte Thomas Schütze von der Tanzschule No.10 in Friedrichshafen die große Schau rund um das schönste Fest im Leben.

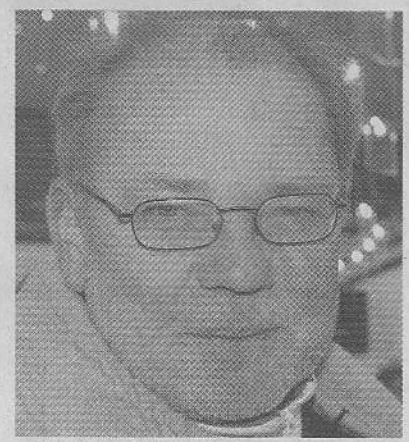
Die vier Modenschauen über den Tag verteilt gaben Einblicke in die modischen Trends dieser Saison. „Man trägt wieder weiß. Egal ob üppig oder schlicht oder elegant", weiß der Veranstalter. Auch das Darunter ist in dieser Saison nicht zu verachten. Zarte Spitze und feiner Tüll machen Lust auf die Hochzeitsnacht.

284 Paare haben sich 2008 in Friedrichshafen das Ja-Wort gegeben. Das verkündete bei der Eröffnung der Hochzeitsmesse der stellvertretende Bürgermeister Erich Habisreuther. Genauso viele, wenn nicht mehr, werden es wohl in diesem Jahr werden, wenn man es am Zulauf der Interessierten bei der Hochzeitsmesse im Graf-Zeppelin-Haus misst.

Ein witziges Versprechen gab es beim Gemeinschaftsstand der Markdorfer Einzelhändler bei der Hochzeitsmesse: „Sie werden in Ihrer Hochzeitsnacht an uns denken: Dann, wenn Sie sternhagelblau, vollgestopft mit der leckersten Hochzeitstorte sind, Ihre Eheringe im Champagnerglas baden, Ihre Hochsteckfrisur leicht verorgelt ausschaut, Ihr frischgebackener Ehemann in der Badewanne eingeschlafen ist und Sie beim Zimmerservice nach einem Ersatz-Ehemann rufen, dann können Sie bis zu dessen Eintreffen von Ihrem heißen Urlaubsflirt auf der Hochzeitsreise träumen." Na dann steht einer Traumhochzeit doch nichts mehr Wege!

@ Bildergalerie im Internet:
www.suedkurier.de/bilder

Hochzeitsmesse im Graf-Zeppelin-Haus: Hier dreht sich alles um die Liebe und den schönsten Tag im Leb „Friseur im Hinterhof" Richard Gratwohl, der in diesem Jahr mit der hübschen Jasmin und dem kecken Hei einlud.



„Ich wünsche mir, dass meine Braut ein weiß-rotes langes Brautkleid zur Hochzeit im Sommer trägt."

Kurt Seidel

„Meinen Traumprinzen habe ich gefunden. Heiraten gehört für mich zum Glück dazu."

Lucia Schneider

„Diese Messe gefällt mir, hier als Braut viele Anregu bekommt."

Annerose Seidel